

1. HZ–Passbogenverschraubung, PBV

Artikel 1021

Artikel 1031, lang

1.1. Produktbeschreibung:

Mit der HZ-PBV werden optisch überzeugende Heizkörperanbindungen realisiert. Sie stellt die Verbindung zwischen HZ–HKU und Kompaktheizkörper dar und wird als einzige Systemkomponente nicht von der HZ–Sockelleiste verdeckt. Geeignet für alle Kompaktheizkörper.

1.2. Anwendungsbereich:

Bei der Modernisierung von Heizungsanlagen, aber auch bei der Ersteinstallation im Neubau, liegen die Vorteile der Vorwandmontage / Aufputz Verlegung von Heizungsrohren klar auf der Hand:

- kein Stemmen von Mauerschlitzen
- kaum Bauschutt
- geringe Lärm- und Staubbelastung
- permanente, einfache Zugänglichkeit der Installation
- kurze Montagezeiten
- Kostenvorteil

Das HZ-System eignet sich besonders für die Sanierung von Heizungsanlagen in bewohnten Räumen.



Abb. 1: HZ-Passbogenverschraubung PBV Artikel 1021

Nr. 28: HZ–Passbogenverschraubung, PBV

1.3. Produktdaten:

- 15 mm Kupferrohr, vernickelt
- hohes Durchflussvermögen
- keine aufwendigen Nacharbeiten
- max. 10 Bar Betriebsüberdruck
- max. 90°C Dauerbetriebstemperatur
- passend zu allen HZ–HKU (Ausnahme: HKU UP)
- passend für Kompaktheizkörper
- Bauhöhe und -tiefe durch individuelles Ablängen frei wählbar
- Inkl. Klemmringverschraubung zum HZ-HKU
- Bedarf: 1 Paar pro Heizkörper

1.3.1. HZ-Passbogen PBV, Artikel 1021

HZ–Passbogenverschraubung PBV.
Passend für rechts, mittig oder links liegende Anschlussgarnitur am Kompaktheizkörper.

Länge Rohrstutzen:
120 mm x 70 mm

Bauhöhe:
UK Heizkörper mind. 165 mm ab OKFF

Bautiefe:
Mitte Anschluss bis Wand max. 135 mm

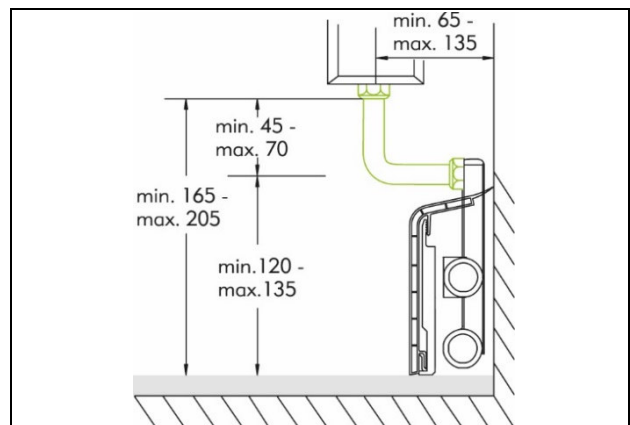


Abb.2: Maßzeichnung HZ-PBV Artikel 1021, Einbausituation

- VE: 1 Paar im Beutel
- VE Länge: 180 mm
- VE Breite: 120 mm
- VE Höhe: 25 mm
- VE Gewicht: 0,22 kg
- VE 2: 10 Paar im Karton

**1.3.2. HZ-Passbogen lang PBV-L,
Artikel 1031**

HZ–Passbogenverschraubung lang, PBV-L. Passend für Kompaktheizkörper mit seitlichem Anschluss. Langen Rohrbogen zum Thermostatventil (Axial- oder Winkeleckform mit passender Klemmringverschraubung für Metallrohr \varnothing 15 mm) nach oben führen, Bauhöhe und -tiefe anpassen und montieren. Kurzen Rohrbogen an Rücklaufverschraubung (mit gleicher Klemmringverschraubung \varnothing 15 mm) anpassen und montieren.



Abb. 3: HZ-Passbogenverschraubung lang, PBV-L
Artikel 1031

Länge Rohrstützen:

kurzer Bogen: 120 mm x 70 mm

langer Bogen: 1000 mm x 120 mm

Bauhöhe:

UK Heizkörper mind. 165 mm ab OKFF

Bautiefe:

Mitte Anschluss bis Wand max. 135 mm

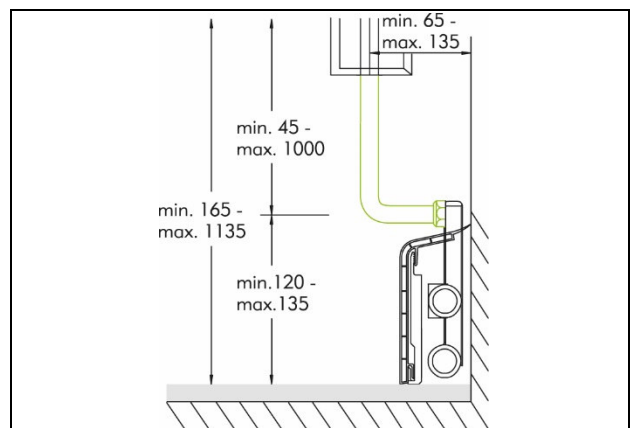


Abb. 4: Maßzeichnung HZ-PBV-L Artikel 1031,
Einbausituation

- VE: 1 Paar im Beutel
- VE Länge: 1050 mm
- VE Breite: 120 mm
- VE Höhe: 25 mm
- VE Gewicht: 0,63 kg
- VE 2: 10 Paar im Karton



Nr. 28: HZ–Paßbogenverschraubung, PBV

1.4. Montagehinweis

HZ empfiehlt:

Die obere Rohrleitung ist der Vorlauf. Die untere Rohrleitung ist der Rücklauf. Bei Verwendung der HZ-Sockelleisten sind folgende Mindestabstände zwischen Anschlussgewinde (Eingang Ventilgarnitur unten) Heizkörper und Fertigfußboden erforderlich:

Bei Einsatz von SLF, SLT mindestens 165 mm.

Bei Einsatz von SLF 28 mindestens 180 mm.

Bei Einsatz von SLL mindestens 190 mm.

In Verbindung mit der HZ-Ausgleichs-Winkel-Ab-sperrverschraubung (**AWA**) ist ein in Höhe und Tiefe variabler Anschluss zum Heizkörper möglich. Bitte nur die im Lieferumfang der HZ-AWA enthaltenen, metallisch dichtenden HZ-Klemm-ringverschraubungen verwenden. Weichdich-tende Verschraubungen sind keinesfalls zulässig.

Für alle von HZ gelieferten Klemmringverschraubungen gilt: Überwurfmutter handfest anziehen und mit einem Schraubenschlüssel maximal eine Umdrehung nachziehen.

Zum Montieren der HZ-AWA bitte die HZ-AWA-Montagelehre verwenden. Maße abnehmen, auf die Rohrstutzen übertragen und danach ablängen.

1.5. Bestelldaten

HZ - Paßbogenverschraubung, PBV			
mit metallisch dichtenden Klemmringverschraubungen			
zum HZ-HKU			
			Artikel
zweiteilig	kurze Ausführung, PBV		1021
zweiteilig	lange Ausführung, PBV-L		1031

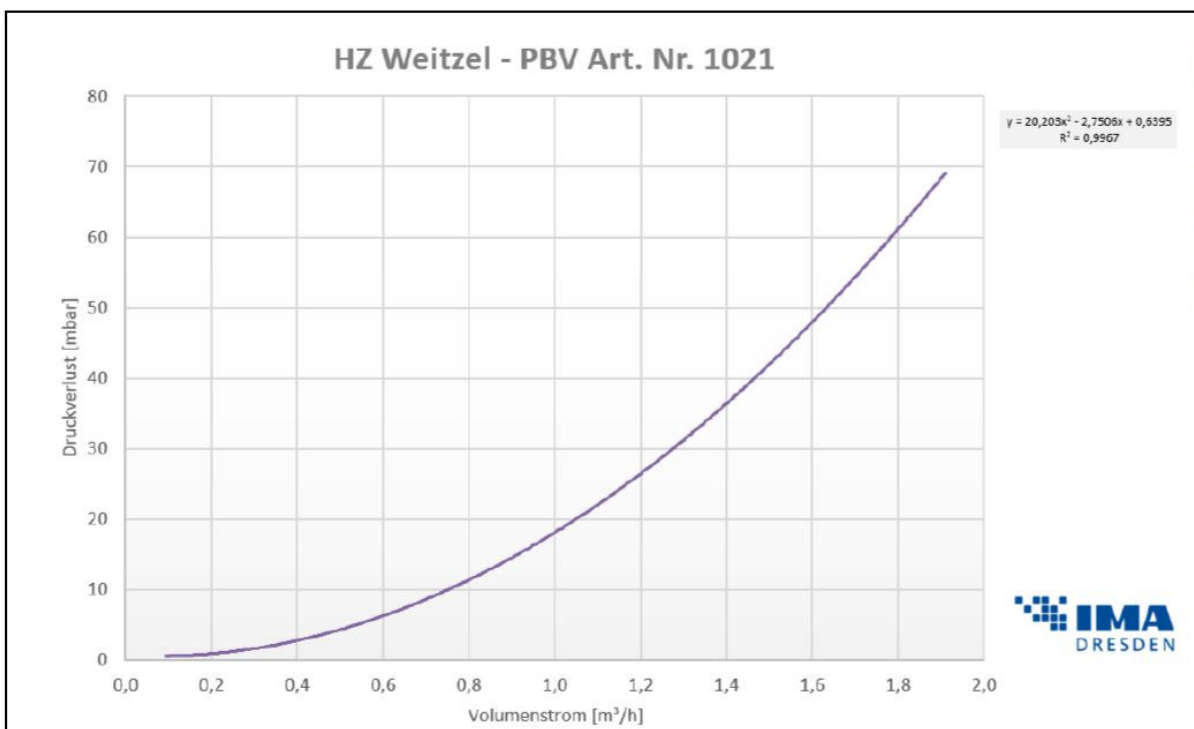
Nr. 28: HZ–Passbogenverschraubung, PBV

1.6. Werte, Diagramme

Prüfbedingungen: Druckverlustprüfung mit bis zu 10 Messpunkten bei Durchflussgeschwindigkeiten bis max. 4m/sec, in Anlehnung an DIN EN 1267 04/2012 und DVGW W575 01/2012. Prüfmedium Wasser mit einer Temperatur von 18-25° C. Druckentnahme über Ringschlitz (vgl. DVGW W575). Vor- und Rücklauf wurden getrennt geprüft. Tabellen sortiert nach Rohrdurchmesser.

Aufgrund der sehr geringen Druckverlustwerte bei der niedrigen Fließgeschwindigkeit von 0,2 m/sec sind die berechneten Werte nur unter Vorbehalt aussagekräftig. (IMA Prüfbericht Nr. V255/20 kann auf Wunsch eingesehen werden.)

Prüfergebnisse Passbogenverschraubung PBV Art. 1021						
Bauteiltyp	V [m/sec]	V [l/min]	Δp [mbar]	Bezugsquer- schnitt d_A	$\zeta \cdot d_A$ [—]	K_v [m ³ /h]
V255/20-1 Passbogenver- schraubung PBV Art. Nr.: 1021	0,20	1,60	1,00	15	4,80	3,08
	0,50	4,00	1,30		1,00	6,74
	1,00	8,00	3,30		0,70	8,39
	1,50	11,90	8,60		0,80	7,69
	2,00	15,90	17,00		0,90	7,32



2. Zubehör

2.1. HZ-Klemmringverschraubung KVA

Zur Verbindung der HZ-PBV mit dem Ventilkom-
paktheizkörper.

$\frac{3}{4}$ " Überwurfmutter vernickelt mit Klemmring aus
Messing.

Artikel: 1025
VE: 10 Stück
Bedarf: 2 Stück pro Heizkörper



Abb. 5: HZ-Klemmringverschraubung KVA Artikel 1025

2.2. HZ-Klemmringverschraubung KVI

Zur Verbindung der HZ-PBV mit dem Ventilkom-
paktheizkörper.

Mit Doppelnippel vernickelt, $\frac{1}{2}$ " Innengewinde
auf $\frac{3}{4}$ " Außengewinde; $\frac{3}{4}$ " Überwurfmutter verni-
ckelt und Klemmring aus Messing.

Artikel: 1026
VE: 10 Stück
Bedarf: 2 Stück pro Heizkörper



Abb. 6: HZ-Klemmringverschraubung KVI Artikel 1026

2.3. HZ-AWA Montagelehre ML AWA

Zum schnellen Einmessen des Höhen- und Tiefen-
abstandes zwischen Heizkörperverschraubung
und HZ-HKU. Maße auf HZ–PBV (**Artikel 1021**)
übertragen und Rohrstützen entsprechend ablän-
gen.

Artikel: 9153
VE: 1 Stück

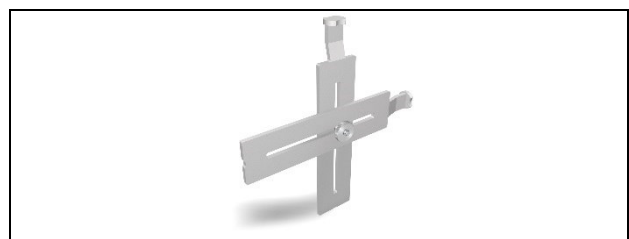


Abb. 7: HZ-AWA Montagelehre ML AWA, Artikel 9153

3. Systemkomponenten

3.1. HZ-Sockelleisten

Mit den HZ-Sockelleisten werden Heizungsrohre verkleidet, die Aufputz im Sockelbereich, parallel zum Fußboden verlegt sind.

Siehe Daten & Fakten Nr. 1-8

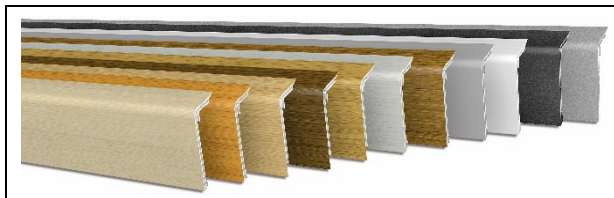


Abb. 8: HZ-Sockelleisten

3.2. HZ-Steigstrangprofile

Verkleidung von vertikal verlegten Rohrleitungen.

Siehe Daten & Fakten Nr. 29 31



Abb. 9: HZ-Steigstrangprofil

Gültig ab: 25.11.2020

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne unter den unten aufgeführten Kontaktdaten zur Verfügung.

Hans Weitzel GmbH & Co. KG
Konrad-Adenauer-Straße 20
D-55218 Ingelheim

Stefan Steinbach
Tel: +49 (0) 6132 79 089 28
Fax: +49 (0) 6132 78 36 28
Mail: verkauf@hz-weitzel.de